

Teilheft

Bundesvoranschlag 2024

Untergliederung 51

Kassenverwaltung

Teilheft

Bundesvoranschlag

2024

Untergliederung 51:
Kassenverwaltung

Für den Inhalt der Teilhefte ist das haushaltsleitende Organ verantwortlich.

Stand: November 2023

Inhalt

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 51	6
I.A Aufteilung auf Globalbudgets	7
I.C Detailbudgets.....	8
51.01 Kassenverwaltung	
Aufteilung auf Detailbudgets	8
51.01.01 Geldverkehr des Bundes	9
51.01.04 Transfer von der EU.....	12
I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	16
I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen.....	17
II. Beilagen:	
II.A Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung.....	18
II.D Übersicht über die EU-Gebarung.....	19
III. Anhang: Untergliederung 51 Kassenverwaltung	20

Untergliederung 51 Kassenverwaltung

Kernaufgaben

Die Kernaufgaben dieser Untergliederung sind die tägliche Planung, die Vollziehung und das Monitoring der Liquidität des Bundes sowie die transparente Darstellung und Verrechnung der Rückflüsse aus dem EU-Haushalt.

Im Wege des Zahlungsverkehrs ist sicherzustellen, dass ausreichend Liquidität zur Bedienung der täglichen Zahlungen des Bundes verfügbar ist. Der Zahlungsverkehr des Bundes wird über zwei Bankverbindungen abgewickelt. Einerseits über ein Kontenpoolingsystem bei der BAWAG, an welches alle Ministerien angebunden sind, andererseits über eine Kontoverbindung bei der Oesterreichischen Nationalbank (OeNB). Das Konto bei der OeNB wird vor allem für Finanzschulden- und Liquiditätsmanagementzahlungen verwendet.

Die Aufgaben des Geldverkehrs des Bundes werden von der Österreichischen Bundesfinanzierungsagentur (OeBFA) wahrgenommen. Als Rechtsgrundlage für die Aufgabenerfüllung dient § 2 Bundesfinanzierungsgesetz. Die OeBFA ist eine GmbH mit 38 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und steht im 100%igen Eigentum des Bundes. Best Practice Standards für Treasury Organisationen folgend sind die Bereiche Markt und Marktfolge voneinander getrennt.

Alle Rückflüsse aus dem EU-Haushalt, die gemäß den Vorgaben der EU die Verantwortlichkeit des Bundes berühren, werden im Bundeshaushalt berücksichtigt. Betroffen sind im Wesentlichen die EU-Strukturfonds (EFRE, ESF) und die EU-Landwirtschaftsfonds (EGFL, ELER) sowie die Aufbau- und Resilienzfazilität (RRF). Die Veranschlagung der geplanten Auszahlungen an die Geförderten erfolgt jeweils bei dem fachlich zuständigen Ressort. Bei EU-Maßnahmen in den Bereichen Forschung, Verkehr oder Bildung fließen EU-Mittel teilweise ohne Einbindung nationaler Behörden direkt, beispielsweise an Forschungsinstitute, Unternehmen oder Agenturen. Die im Bundeshaushalt veranschlagten Beträge weichen daher von den aus EU-Sicht in Summe an Österreich überwiesenen Beträgen ab. Die Europäische Kommission (EK) veröffentlicht jährlich die Rückflüsse je Förderprogramm und Mitgliedstaat.

Personalinformation im Überblick

Die UG 51 enthält keine Personalauszahlungen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des BMFs werden in der Zentraleitung der UG 15 abgebildet. Für den Personalaufwand der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der OeBFA leistet das BMF einen Deckungsbeitrag aus der UG 45.

Projekte und Vorhaben 2024

Laufende Analysen zur weiteren Optimierung der Liquiditätsplanung, des Vollzugs und des Monitorings der Liquidität des Bundes werden durchgeführt.

Im Zuge des Monitorings der Rückflüsse aus dem EU-Haushalt legt das BMF Wert auf akkurate Zahlungsanträge durch die Ressorts. Es muss gewährleistet sein, dass die Rückflüsse nach Österreich auf Basis der vorab getätigten Auszahlungen durch die Ressorts auch tatsächlich erfolgen. Das BMF wird deshalb bei den Ressorts darauf hinwirken, dass die Anträge auf Erstattung der Auszahlungen rechtzeitig und in voller Höhe gestellt werden. Bei der RRF stellt das BMF die Zahlungsanträge, sobald die im Aufbau- und Resilienzplan festgelegten Ziele und Meilensteine durch die zuständigen Ressorts und die Legislative erreicht sind.

Darstellung nach ökonomischen Gesichtspunkten (Beträge in Millionen Euro)

	Finanzierungshaushalt			Ergebnishaushalt		
	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
Ausz./Aufw. nach ökon. Gliederung			60,8			62,1
Finanzierungswirksame Aufwendungen			60,8			60,8
Auszahlungen/Aufwendungen für Finanz- aufwand			60,8			60,8
Nicht finanzierungsw. Aufwendungen						1,3
Aufwand aus Wertberichtigungen und Abgang von Forderungen						1,3
Einz./Erträge nach ökon. Gliederung	3.359,2	2.471,0	1.737,0	3.545,2	2.576,4	2.644,2
Op. Verwalt.tätigkeit u. Transfers (ohne Finanzerträge)	3.087,7	2.347,3	1.696,6	3.273,6	2.452,7	2.603,9
Finanzerträge/-einzahlungen	271,6	123,7	40,3	271,6	123,7	40,3
Gesamtergebnis	3.359,2	2.471,0	1.676,1	3.545,2	2.576,4	2.582,1
Auszahlungen/Aufwendungen je GB			60,8			62,1
51.01 Kassenverwaltung			60,8			62,1
Einzahlungen/Erträge je GB	3.359,2	2.471,0	1.737,0	3.545,2	2.576,4	2.644,2
51.01 Kassenverwaltung	3.359,2	2.471,0	1.737,0	3.545,2	2.576,4	2.644,2

Erläuterungen zur Darstellung nach ökonomischen Gesichtspunkten

Die ökonomische Gliederung bietet durch die gruppenweise Zusammenfassung von Mittelverwendungen und -aufbringungen nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten (Personalaufwand, betrieblicher Sachaufwand etc.) eine kompakte Übersicht, wie die Mittel eingesetzt werden. Die integrierte Darstellung von Finanzierungs- und Ergebnisvoranschlag zeigt die wesentlichen Zusammenhänge beider Haushalte. Gleichzeitig verdeutlicht diese Gegenüberstellung auch die zentralen Unterschiede (nicht finanzierungswirksame Aufwendungen, nicht ergebniswirksame Auszahlungen) und Gemeinsamkeiten (finanzierungswirksame Aufwendungen) von Finanzierungs- und Ergebnishaushalt.

Das Marktumfeld 2023 ist bislang bedingt durch die anhaltend hohen Inflationsraten, Rezessionsängste und die geopolitische Lage von hoher Volatilität geprägt. Seit Beginn der Zinswende, ausgelöst durch den zunehmend hohen Inflationsdruck, im Juli 2022 stieg der Zinssatz für die Einlagefazilität bei der Europäischen Zentralbank (EZB) auf nunmehr 4,00% per 20.09.2023. Der Bund kontrahiert nur mit Geschäftspartnern mit hoher Bonität, um die sehr hohe Kreditqualität bei Kassenveranlagungen des Bundes aufrecht zu erhalten (inklusive Mittel, die am Konto des Bundes bei der Oesterreichischen Nationalbank gehalten werden). Die Zinsen am europäischen Geldmarkt mit diesen Geschäftspartnern liegen nahe am Einlagenfazilitätssatz der EZB. Für das Jahr 2024 wird somit weiter eine positive Verzinsung der Kassenmittel erwartet.

Die Einzahlungen/Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers betreffen die EU-Rückflüsse. Hierfür sind im BVA 2024 3.087,7 Mio. € (Finanzierungshaushalt) bzw. 3.273,6 Mio. € (Ergebnishaushalt) veranschlagt. Die Steigerung des BVA 2024 gegenüber dem BVA 2023 iHv. 740,3 Mio. € (Finanzierungshaushalt) bzw. 820,9 Mio. € (Ergebnishaushalt) sowie der Unterschied zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt (185,9 Mio. €) sind im Wesentlichen auf die Anpassung des Finanzplans der Aufbau- und Resilienzfazilität (RRF) zurückzuführen.

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 51

(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	3.273,600	2.452,699	2.603,899
Finanzerträge	271,569	123,707	40,327
Erträge	3.545,169	2.576,406	2.644,226
Betrieblicher Sachaufwand			1,265
Finanzaufwand			60,845
Aufwendungen			62,110
Nettoergebnis	3.545,169	2.576,406	2.582,116

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	3.359,230	2.471,037	1.736,972
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	3.359,230	2.471,037	1.736,972
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit			60,845
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)			60,845
Nettogeldfluss	3.359,230	2.471,037	1.676,127

Bundesvoranschlag 2024

I.A Aufteilung auf Globalbudgets Untergliederung 51 Kassenverwaltung

(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	UG 51 Kassenver- waltung	GB 51.01 Kassenver- waltung
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	3.273,600	3.273,600
Finanzerträge	271,569	271,569
Erträge	3.545,169	3.545,169
Nettoergebnis	3.545,169	3.545,169

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	UG 51 Kassenver- waltung	GB 51.01 Kassenver- waltung
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	3.359,230	3.359,230
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	3.359,230	3.359,230
Nettogeldfluss	3.359,230	3.359,230

I.C Detailbudgets
51.01 Kassenverwaltung
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 51.01 Kassenver- waltung	DB 51.01.01 Geldver- kehr-Bund	DB 51.01.04 Transfer von der EU
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	3.273,600		3.273,600
Finanzerträge	271,569	271,569	
Erträge	3.545,169	271,569	3.273,600
Nettoergebnis	3.545,169	271,569	3.273,600
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 51.01 Kassenver- waltung	DB 51.01.01 Geldver- kehr-Bund	DB 51.01.04 Transfer von der EU
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	3.359,230	271,569	3.087,661
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	3.359,230	271,569	3.087,661
Nettogeldfluss	3.359,230	271,569	3.087,661

I.C Detailbudgets
51.01.01 Geldverkehr des Bundes
Erläuterungen

Globalbudget 51.01 Kassenverwaltung

Detailbudget 51.01.01 Geldverkehr des Bundes

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Österreichischen Bundesfinanzierungsagentur

Ziele

Ziel 1

Bereitstellung der notwendigen Kassenmittel zur Bedienung der täglichen Zahlungen des Bundes.

Ziel 2

Aufrechterhaltung der sehr hohen Kreditqualität der Kassenveranlagungen des Bundes.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2024	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2024)
1	tägliches Cashmanagement - aktive Liquiditätssteuerung durch kurzfristige Finanzdispositionen mit dem Ziel der Sicherung der Liquidität des Bundes	Bereitstellungsgebühr für Kreditlinien bei Banken an jedem Tag des Jahres = 0	Im Finanzjahr 2022 wurde keine Bereitstellungsgebühr für Kreditlinien bei Banken bezahlt.
2	Anwendung strikter Bonitäts- und Governancekriterien bei der Auswahl von Vertragspartnern für kreditrisikobehaftete Transaktionen sowie laufendes Monitoring. Erlaubt sind Vertragspartner, die dem „Sektor Staat gem. ESG“ angehören oder ein Investment Grade Rating aufweisen.	Bonitätskriterien für aktive Finanzinstrumente werden zu 100% erfüllt.	Im Finanzjahr 2022 wurden die Bonitätskriterien für aktive Finanzinstrumente zu 100% erfüllt.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

§ 50 Abs. 3 Bundeshaushaltsgesetz 2013

I.C Detailbudgets
Detailbudget 51.01.01 Geldverkehr des Bundes
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
Finanzerträge				
Erträge aus Zinsen	17	271,569.000	123,707.000	40,326.520,69
Summe Finanzerträge		271,569.000	123,707.000	40,326.520,69
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>271,569.000</i>	<i>123,707.000</i>	<i>40,326.520,69</i>
Erträge		271,569.000	123,707.000	40,326.520,69
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>271,569.000</i>	<i>123,707.000</i>	<i>40,326.520,69</i>
Finanzaufwand				
Aufwendungen aus Zinsen	17			60,845.090,19
Summe Finanzaufwand				60,845.090,19
<i>hievon finanzierungswirksam</i>				<i>60,845.090,19</i>
Aufwendungen				60,845.090,19
<i>hievon finanzierungswirksam</i>				<i>60,845.090,19</i>
Nettoergebnis		271,569.000	123,707.000	-20,518.569,50
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>271,569.000</i>	<i>123,707.000</i>	<i>-20,518.569,50</i>

Erläuterungen:

Das Marktumfeld 2023 ist bislang bedingt durch die anhaltend hohen Inflationsraten, Rezessionsängste und die geopolitische Lage von hoher Volatilität geprägt. Seit Beginn der Zinswende, ausgelöst durch den zunehmend hohen Inflationsdruck, im Juli 2022 stieg der Zinssatz für die Einlagefazilität bei der Europäischen Zentralbank (EZB) auf nunmehr 4,00% per 20.09.2023.

Der Bund kontrahiert nur mit Geschäftspartnern mit hoher Bonität, um die sehr hohe Kreditqualität bei Kassenveranlagungen des Bundes aufrecht zu erhalten (inklusive Mittel, die am Konto des Bundes bei der Oesterreichischen Nationalbank gehalten werden). Die Zinsen am europäischen Geldmarkt mit diesen Geschäftspartnern liegen nahe am Einlagenfazilitätssatz der EZB. Für das Jahr 2024 wird somit weiter eine positive Verzinsung der Kassenmittel erwartet.

Bundesvoranschlag 2024

I.C Detailbudgets
Detailbudget 51.01.01 Geldverkehr des Bundes
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Finanzerträgen	17	271,569.000	123,707.000	40,326.520,69
Einzahlungen aus Erträgen aus Zinsen	17	271,569.000	123,707.000	40,326.520,69
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		271,569.000	123,707.000	40,326.520,69
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		271,569.000	123,707.000	40,326.520,69
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Finanzaufwand	17			60,845.090,19
Auszahlungen aus Aufwendungen aus Zinsen	17			60,845.090,19
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				60,845.090,19
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)				60,845.090,19
Nettogeldfluss		271,569.000	123,707.000	-20,518.569,50

Erläuterungen:

Das Detailbudget 51.01.01 - Geldverkehr des Bundes beinhaltet nur unterjährige Cash Flows, daher gibt es keinen Unterschied zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt.

I.C Detailbudgets
51.01.04 Transfer von der EU
Erläuterungen

Globalbudget 51.01 Kassenverwaltung

Detailbudget 51.01.04 Transfer von der EU

Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/2

Ziele

Ziel 1

Sicherstellung der ordnungsgemäßen Abwicklung und Verrechnung der Transfers von der EU in den österreichischen Bundeshaushalt

Ziel 2

Vermeidung von Verzugszinsen

Ziel 3

Erfassung von Anlastungen

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2024	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2024)
1	Im Bereich Europäischer Garantiefonds für die Landwirtschaft (EGFL) werden vom BMF die Beträge im Auftrag der EK von ihrem Konto an das BMF überwiesen. Bei den restlichen Rückflüssen bucht das BMF die überwiesenen Beträge auf das entsprechende Verrechnungskonto.	Ordnungsgemäße Verbuchung auf den Verrechnungskonten. Quelle: Bundesrechnungsabschluss	Im Jahr 2022 wurden insgesamt 1.696.645.608,53 € ordnungsgemäß gebucht.
1	Das BMF wirkt bei den Ressorts darauf hin, dass die Anträge auf Erstattung der Auszahlungen rechtzeitig und in voller Höhe gestellt werden.	Die Rückflüsse werden in der Höhe des Voranschlags eingenommen.	Die Einzahlungen in der UG 51 unterschreiten den BVA 2022 um 595.704.391,47 €. Vorwiegend, weil der 2022 gestellte Zahlungsantrag für die Aufbau- und Resilienzfazilität (RRF) seitens der Europäischen Kommission erst Anfang 2023 zu Einzahlungen führte.
1	Im Rahmen der Aufbau- und Resilienzfazilität stellt das BMF einen Zahlungsantrag, sobald die im Aufbau- und Resilienzplan festgelegten Ziele und Meilensteine durch die zuständigen Ressorts und die Legislative erreicht sind.	Das BMF stellt die Zahlungsanträge, sobald die im Aufbau- und Resilienzplan festgelegten Ziele und Meilensteine durch die zuständigen Ressorts und die Legislative erreicht sind.	Der erste Zahlungsantrag wurde nach Erreichen der definierten Ziele und Meilensteine gestellt.

Bundesvoranschlag 2024

2	Sofern die EK aufgrund von zu hoch gestellten Anträgen Mittel von den Verwaltungsbehörden zurückfordert und diese nicht fristgerecht an die EK überwiesen werden, sind von den Verwaltungsbehörden Verzugszinsen zu leisten. Das BMF wird daher die Verwaltungsbehörden anhalten, Informationen zu allfälligen Rückforderungen der EK schnellstmöglich an das BMF weiterzuleiten.	Das BMF wird von den Verwaltungsbehörden so zeitgerecht informiert, dass im Falle von Rückforderungen keine Verzugszinsen anfallen.	2022 fielen keine Verzugszinsen im Zuge von Rückforderungen an.
3	Wenn von der EK Vollzugsdefizite festgestellt werden, verweigert sie die Erstattung der zuvor aus nationalen Mitteln getätigten Auszahlungen. Um diese Anlastungen nachverfolgen zu können, vergleicht das BMF die Ausgabenmeldungen mit den jeweiligen erfolgten Rückflüssen.	Das BMF hat einen Überblick über die Höhe der Anlastungen. Dadurch besteht die Grundlage für einen Ausgleich der angelasteten Beträge durch das verursachende Ressort.	Das BMF hat 2022 Anlastungen erkannt. Der Ausgleich erfolgt durch das verursachende Ressort.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Entsprechend den unionsrechtlichen Vorschriften leistet Österreich Beiträge zum EU-Haushalt und empfängt aus diesem Haushalt Leistungen der Europäischen Union.

Die wesentlichsten gemeinschaftsrechtlichen Grundlagen sind:

- AEUV: Konsolidierte Fassung des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union: ABl. C 326 vom 26.10.2012, S. 47-390
- Eigenmittelbeschluss: Beschluss (EU, Euratom) Nr. 2020/2053 des Rates vom 14. Dezember 2020
- Haushaltsordnung: VO (EU, Euratom) Nr. 2018/1046

Sektorspezifische Verordnungen:

- ESIF Dach VO (EU) Nr. 1303/2013 und 2021/1060
- EFRE VO (EU) Nr. 1301/2013 und 2021/1058
- ESF VO (EU) Nr. 1304/2013 und 2021/1057
- EGFL und ELER (Agrarfonds) VO (EU) Nr. 1306/2013 und 2020/2220
- ELER VO (EU) Nr. 1305/2013
- EMFF VO (EU) Nr. 508/2014 und 2021/1139
- RRF VO (EU) Nr. 2021/241
- Brexit Adjustment Reserve VO (EU) Nr. 2021/1755

I.C Detailbudgets
Detailbudget 51.01.04 Transfer von der EU
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus Transfers	16	3.273,600.000	2.452,699.000	2.603,899.038,86
Erträge aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	16	3.273,600.000	2.452,699.000	2.603,899.038,86
Transfers von EU-Mitgliedstaaten	16	3.273,600.000	2.452,699.000	2.603,899.038,86
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		3.273,600.000	2.452,699.000	2.603,899.038,86
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>3.273,600.000</i>	<i>2.452,699.000</i>	<i>2.603,899.038,86</i>
Erträge		3.273,600.000	2.452,699.000	2.603,899.038,86
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>3.273,600.000</i>	<i>2.452,699.000</i>	<i>2.603,899.038,86</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	16			1,264.616,25
Summe Betrieblicher Sachaufwand				1,264.616,25
Aufwendungen				1,264.616,25
Nettoergebnis		3.273,600.000	2.452,699.000	2.602,634.422,61
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>3.273,600.000</i>	<i>2.452,699.000</i>	<i>2.603,899.038,86</i>

Erläuterungen:

Im BVA 2024 sind im Detailbudget 51.01.04 - Transfer von der EU 3.273,6 Mio. € veranschlagt. Die Steigerung des BVA 2024 gegenüber dem BVA 2023 iHv. 820,9 Mio. € ist im Wesentlichen auf die Anpassung des Finanzplans der Aufbau- und Resilienzfazilität (RRF) zurückzuführen.

Die Rückflüsse in der UG 51 werden zu einem wesentlichen Teil von externen Faktoren beeinflusst. So ergibt sich das Volumen überwiegend aus den jeweils seitens der Ressorts eingereichten und von der EK erstatteten Zahlungsanträgen. Bei der RRF sind die Rückflüsse von den Maßnahmen (bzw. deren Abwesenheit) mehrerer Ressorts und der Legislative abhängig. Das BMF koordiniert, ist zentraler Ansprechpartner für die Europäische Kommission und stellt ihr gegenüber die Zahlungsanträge, die allerdings wiederum von den genannten Maßnahmen Dritter abhängen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 51.01.04 Transfer von der EU
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Transfers	16	3.087,661.000	2.347,330.000	1.696,645.608,53
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	16	3.087,661.000	2.347,330.000	1.696,645.608,53
Einzahlungen aus Transfers von EU-Mitgliedstaaten	16	3.087,661.000	2.347,330.000	1.696,645.608,53
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		3.087,661.000	2.347,330.000	1.696,645.608,53
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		3.087,661.000	2.347,330.000	1.696,645.608,53
Nettogeldfluss		3.087,661.000	2.347,330.000	1.696,645.608,53

Erläuterungen:

Im BVA 2024 sind im Detailbudget 51.01.04 - Transfer von der EU 3.087,7 Mio. € veranschlagt. Die Steigerung des BVA 2024 gegenüber dem BVA 2023 iHv. 740,3 Mio. € ist im Wesentlichen auf die Anpassung des Finanzplans der Aufbau- und Resilienzfazilität (RRF) zurückzuführen.

I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 51 Kassenverwaltung
 (Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche		
	Summe	16	17
Erträge aus der operativen Vwt u. Transfers	3.273,600	3.273,600	
Finanzerträge	271,569		271,569
Erträge	3.545,169	3.273,600	271,569
Nettoergebnis	3.545,169	3.273,600	271,569

Aufgabenbereiche

16 Allgemeine öffentliche Verwaltung

17 Staatsschuldentransaktionen

I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 51 Kassenverwaltung
 (Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche		
	Summe	16	17
Allgemeine Gebarung			
Einzahlungen aus der operativen Vwt u. Transfers	3.359,230	3.087,661	271,569
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	3.359,230	3.087,661	271,569
Nettogeldfluss	3.359,230	3.087,661	271,569

Aufgabenbereiche

16 Allgemeine öffentliche Verwaltung

17 Staatsschuldentransaktionen

II.A Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung Untergliederung 51 Kassenverwaltung

Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
51.01	Kassenverwaltung	BMF, Leiter/in der Abteilung II/1
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
51.01.01	Geldverkehr des Bundes	Leiter/in der Österreichischen Bundesfinanzierungsagentur
51.01.04	Transfer von der EU	BMF, Leiter/in der Abteilung II/2

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Hinsichtlich Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung ergeben sich keine Veränderungen zum Vorjahr.

Bundesvoranschlag 2024

II.D Übersicht über die EU-Gebarung

(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Bezeichnung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag	
51.01.04	8835100	Kostensätze der EU (Dienstreisen)	0,500	0,500	
	8837001	ESF+ 2021-2027 (Beschäftigung Österreich & JTF)	32,000	32,000	
	8837004	EU Sozialfonds 2014-2020	35,000	35,000	
	8837005	EFRE 2021-2027 (IBW & JTF)	30,600	30,600	
	8837008	EU Fonds für regionale Entwicklung 2014-2020	32,000	32,000	
	8837012	EU Garantiefonds für die Landwirtschaft	704,000	704,000	
	8837013	EU Fonds für die ländliche Entwicklung 2014-2022	365,200	365,200	
	8837018	EU Fonds für die ländliche Entwicklung 2023-2027	220,800	220,800	
	8837019	Europ. Meeres-, Fischerei-, Aquakulturfonds 21-27	1,200	1,200	
	8837021	Aufbau- und Resilienzfazilität RRF	1.850,000	1.664,061	
	8837023	ESF+ 2021-2027 (Bekämpf. materieller Deprivation)	2,300	2,300	
			Saldo...	3.273,600	3.087,661

III. Anhang: Untergliederung 51 Kassenverwaltung

(Beträge in Millionen Euro)

Leitbild:

Die Kernaufgaben dieser Untergliederung sind die tägliche Planung, die Vollziehung und das Monitoring der Liquidität des Bundes sowie die transparente Darstellung und Verrechnung der Rückflüsse aus dem EU-Haushalt.

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	Obergrenze BFRG	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
Einzahlungen		3.359,230	2.471,037	1.736,972
Auszahlungen fix				60,845
Summe Auszahlungen				60,845
Nettofinanzierungsbedarf (Bundesfin.)		3.359,230	2.471,037	1.676,127

Ergebnisvoranschlag	BVA 2024	BVA 2023	Erfolg 2022
Erträge	3.545,169	2.576,406	2.644,226
Aufwendungen			62,110
Nettoergebnis	3.545,169	2.576,406	2.582,116

Angestrebte Wirkungsziele:**Wirkungsziel 1:**

Bereitstellung der notwendigen Kassenmittel zur Bedienung der täglichen Zahlungen des Bundes.

Warum dieses Wirkungsziel?

Der Bund muss jederzeit seine Zahlungsverpflichtungen erfüllen können. Die Nichterfüllung von Zahlungsverpflichtungen würde für den Bund mitunter schwerwiegende Konsequenzen nach sich ziehen. Da die Einzahlungen und Auszahlungen im Verlauf des Jahres und eines Monats oft auseinanderklaffen, müssen zu gewissen Zeiten Mittel veranlagt werden und zu anderen Zeiten Mittel aufgenommen werden (betreffend Mittelaufnahme siehe UG 58).

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

Durch ein entsprechendes tägliches Cashmanagement.

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 51.1.1	Nicht durchgeführte Zahlungen					
Berechnungsmethode	Die Anzahl der nicht durchgeführten Zahlungen an einem Tag aufgrund mangelnder Liquidität = 0.					
Datenquelle	Rechnungshof/Bundesrechnungsabschluss					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Istzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024	Zielzustand 2025
	0	0	0	0	0	0

Kennzahl 51.1.2	Kontostand am Hauptkonto des Bundes bei der Bawag PSK					
Berechnungsmethode	Kontostand Hauptkonto des Bundes bei der Bawag PSK > 0					
Datenquelle	Rechnungshof/Bundesrechnungsabschluss					
Messgrößenangabe	EUR					
Entwicklung	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Istzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024	Zielzustand 2025
	0	0	0	> 0	> 0	> 0
Die Istzustände für den Kontostand am Hauptkonto des Bundes bei der Bawag PSK in den Jahren 2020 bis 2022 betragen > 0. Aufgrund einer technischen Umstellung ist hier die Darstellung mit dem Vergleichszeichen ">" bei den Istzuständen nicht mehr möglich.						

Bundesvoranschlag 2024

Wirkungsziel 2:

Aufrechterhaltung der sehr hohen Kreditqualität der Kassenveranlagungen des Bundes.

Warum dieses Wirkungsziel?

Eine hohe Kreditqualität bei Kassenveranlagungen des Bundes reduziert die Gefahr von Verlusten durch uneinbringliche Forderungen und unterstützt die Erreichung des Wirkungsziels 1.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

Durch ein restriktives Limitsystem wird sichergestellt, dass nur mit Geschäftspartnern hoher Bonität kontrahiert wird.

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 51.2.1	Kapitalrückflüsse inklusive Zinsen					
Berechnungsmethode	Anteil des vollständig zurückerstatteten Kapitals inklusive Zinsen aus Veranlagungen					
Datenquelle	Rechnungshof/Bundesrechnungsabschluss					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Istzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024	Zielzustand 2025
	100	100	100	100	100	100